



Niederschrift 7. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eiche

Sitzungstermin:	Donnerstag, 27.02.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Bürgertreff Eiche, Kaiser-Friedrich-Str. 106, 14469 Potsdam

Anwesend sind:

Herr Friedrich Wilhelm Winskowski
Herr Werner Pahnhenrich
Herr Kilian Binder
Herr Dietmar Glapski
Herr Ralf Jäkel
Herr Willi Koch
Frau Prof. Dr. Karin Schwarz
Frau Eva-Maria Steinbrecher

Nicht anwesend ist:

Herr Bernhard Stehfest entschuldigt

Schriftführerin:

Frau Karin Klingner Büro der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.12.2019 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**
- 3 Auswirkungen der verkehrstechnischen Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 147**
Gast: Herr von Einem, Bereich Verkehrsentwicklung
- 4 Bürgerfragen**

5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

- 5.1 1. Kooperationsbericht zur interkommunalen Zusammenarbeit
Vorlage: 20/SVV/0133
Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

6 Anträge des Ortsbeirates

- 6.1 Kostenübernahme für private Aufwendungen bei Straßenumbenennung
Kuhfortdamm
Vorlage: 19/SVV/1287
Ralf Jäkel
Wiedervorlage
- 6.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020, Kirchbauverein Potsdam-
Eiche e.V., Honorare für Konzerte am 29.03.2020, 26.04.2020 und 31.05.2020
Vorlage: 20/SVV/0198
Friedrich W. Winskowski, Ortsvorsteher
- 6.3 Verkehrssituation in Eiche, Zuführung der Straße 'Am alten Mörtelwerk' auf die
'Kaiser- Friedrich-Straße'
Vorlage: 20/SVV/0199
Werner Pahnhenrich
- 6.4 Befestigung eines Fuß- und Fahrradweges auf der ehemaligen
Amundsenstraße
Vorlage: 20/SVV/0200
Werner Pahnhenrich
- 6.5 Grünfläche Kaiser-Friedrich-Straße zwischen dem Einzelhandel Nettomarkt und
der Amundsenstraße
Vorlage: 20/SVV/0201
Friedrich W. Winskowski, Ortsvorsteher
- 6.6 Schrebergärten/Kleingartenanlagen im Ortsteil Eiche
Vorlage: 20/SVV/0202
Friedrich W. Winskowski, Ortsvorsteher

7 Informationen des Ortsvorstehers

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Winskowski eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Niehoff, Bereichsleiter Verkehrsentwicklung und Herrn Johanning als Betreuer der Website des Ortsbeirates.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.12.2019 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Winskowski stellt die Beschlussfähigkeit mit 8 anwesenden Mitgliedern zu Beginn der Sitzung fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die **Niederschrift** der Sitzung vom **19.12.2019** wird einstimmig **bestätigt**.

Die **Tagesordnung** wird einstimmig **bestätigt**.

zu 3 Auswirkungen der verkehrstechnischen Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 147

Gast: Herr von Einem, Bereich Verkehrsentwicklung

Nach einer kurzen Einleitung von Herrn Winskowski und der Fragestellung, welche Auswirkungen die Nordanbindung von Golm auf Eiche haben wird, führt Herr Niehoff, Bereichsleiter Verkehrsentwicklung, anhand einer Powerpoint-Präsentation (als Anlage der Niederschrift beigefügt) zur verkehrstechnischen Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 147 „Anbindung Golm / Golmer Chaussee, Potsdam“ aus.

Er erörtert die Inhalte der einzelnen Folien und beantwortet direkt die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder. Zur Aktualität der Verkehrszählung erörtert Herr Niehoff, dass u.a. einmal im Jahr die Knotenpunktzählung erfolge. Es werde per Hand gezählt und per Dauerzählstelle (24 Stunden). In der Folie 25 werden Lösungsvorschläge für die verschiedenen Entwicklungsstufen angeboten. Zur Ampelschaltung Amundsenstraße kritisieren die Mitglieder, dass beim links abbiegen der Geradeausverkehr aufgehalten werde. Eine Lösung könnte die Ausstattung der Ampel mit einem Sensor sein. Auch die Verlängerung der Linksabbieger-Spur müsse endlich erfolgen. Eine weitere Lösung wären temporäre Ampel zu den Verkehrsspitzen an den Knotenpunkten. Zu der Forderung, dass Schwerlastverkehre in Eiche/Kaiser-Friedrich-Straße verboten werden müssen, entgegnet Herr Niehoff, dass hierzu das LKW-Führungskonzept heranzuziehen ist. Dieses beinhalte die Kaiser-Friedrich-Straße. Herr Winskowski gibt zu Bedenken, dass aufgrund von Baustellen der LKW-Verkehr anteilig 1/3 zugenommen habe.

Herr Niehoff fasst zusammen, dass das Nahverkehrskonzept, das Buskonzept neu zu überdenken und die Machbarkeitsstudie Straßenbahn abzuwarten sei.

Das Ergebnis dieser verkehrstechnischen Untersuchung müsse lauten, so Herr Jäkel, dass die Nordanbindung so schnell wie möglich „kommen“ müsse. Zu der Frage der Ortsbeiratsmitglieder, was aus der vorgestellten Prognose folgt, antwortet Herr Niehoff, dass hier zu betrachten war, welchem Zweck eine Nordanbindung diene. Für Eiche sei festzustellen, dass sich durch die Nordanbindung keine Veränderungen ergeben werde.

Abschließend bedankt sich Herr Winskowski bei Herrn Niehoff für seine Ausführungen.

zu 4 Bürgerfragen

Der Bürger, Herr Rose, fragt nachdem die Unterschriftensammlung wegen zu wenig Parkplätze im Wohngebiet Eiche 2 abgegeben wurde und das Antwortschreiben der Firma Semmelhaack einging mit der Antwort, dass die Flächen zum Parken von der Stadt vorgegeben seien, wie der weitere Ablauf sei.

Herr Winskowski antwortet, dass dieses Thema im Termin mit Herrn Rubelt, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, besprochen wurde. Die Stadt habe keine Einflussmöglichkeiten auf die Firma Semmelhaack. Es handele sich in Eiche 2 um private Flächen. Herr Pahnhenrich ergänzt, dass die Stadt Fehler beim Vorhabenbezogenen B-Plan bezüglich Parkplatzplanung eingeräumt habe.

Eine Idee, so Herr Winskowski, ist ein Treffen/Vor-Ort-Termin mit den Bewohnern von Eiche 2, der Verwaltung, der Firma Semmelhaack und Vertretern des Ortsbeirates. Es soll eine freiwillige Vereinbarung zwischen der Firma Semmelhaack und der Stadt erwirkt werden.

Die Bürgerin, Frau Hauschildt, erkundigt sich nach den Vorgängen am Weg nach Bornim. Herr Winskowski informiert, dass ein positiver Bauvorbescheid für Einfamilienhäuser seitens der Stadt erteilt wurde. Es gebe jedoch nunmehr einen neuen Antrag für Mehrfamilienhäuser; die Stadt habe diesen abgelehnt, da er dem Bauvorbescheid widerspreche. Herr Jäkel bestätigt, dass es zur Zeit unklar sei, wie es dort weitergehe. Auf jeden Fall werden dort keine Mehrgeschosser gebaut.

zu 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 5.1 1. Kooperationsbericht zur interkommunalen Zusammenarbeit

Vorlage: 20/SVV/0133

Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

Herr Winskowski erläutert die vorliegende Mitteilungsvorlage und begrüßt die Zusammenarbeit. So auch Herr Jäkel, der sich über die insbesondere in der Anlage 2 Punkt 6 aufgeführten Erkenntnisse angenehm überrascht zeigt.

Anschließend wird die Mitteilungsvorlage zur **Kenntnis genommen**.

zu 6 Anträge des Ortsbeirates

zu 6.1 Kostenübernahme für private Aufwendungen bei Straßenumbenennung Kuhfortdamm

Vorlage: 19/SVV/1287

Ralf Jäkel

Wiedervorlage

Dieser Antrag, so Herr Jäkel, soll **weiterhin zurückgestellt** werden. Er müsse dazu noch recherchieren und werde den Ortsvorsteher informieren, wenn der Antrag wieder auf die Tagesordnung genommen werden kann. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

zu 6.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020, Kirchbauverein Potsdam-Eiche e.V., Honorare für Konzerte am 29.03.2020, 26.04.2020 und 31.05.2020

Vorlage: 20/SVV/0198

Friedrich W. Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein. Es besteht keinen Diskussionsbedarf, so dass der Antrag zur Abstimmung gestellt wird.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Eiche zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2020 für das

Konzert am 29.03.2020 "Frühlingsmusik" 175,00 Euro

Konzert am 26.04.2020 "Peter Resegger und die Dame mit der Harfe" 150,00 Euro

Konzert am 31.05.2020 "Habe Deine Lust an dem Herren" 150,00 Euro

an den Kirchbauverein Potsdam-Eiche e.V., c/o Frau M. Triebel.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 6.3 Verkehrssituation in Eiche, Zuführung der Straße 'Am alten Mörtelwerk' auf die 'Kaiser- Friedrich-Straße'

Vorlage: 20/SVV/0199

Werner Pahnhenrich

Herr Pahnhenrich bringt den Antrag ein. Herr Jäkel regt an, den Antrag dahingehend zu ändern, dass der Oberbürgermeister gebeten wird, zu prüfen. Herr Pahnhenrich übernimmt diese Änderung nicht. Der Antrag wird in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, an der Ampelanlage zusätzlich ein Lichtsignal für die abbiegenden, vor allem für die motorisierten Verkehrsteilnehmer anzubringen. Es soll die Kraftfahrer darauf hinweisen, dass nach dem Einbiegen in die „Kaiser Friedrich Straße“ zunächst schwer einsehbare Fußgängerüberwege bestehen.

Abstimmungsergebnis:

mit 7 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 6.4 Befestigung eines Fuß- und Fahrradweges auf der ehemaligen Amundsenstraße
Vorlage: 20/SVV/0200
Werner Pahnhenrich

Herr Pahnhenrich bringt den Antrag ein und nach einer kurzen Diskussion wird dieser zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die ehemalige Verbindung zwischen „Kaiser-Friedrich-Straße“ und der „Amundsenstraße“ begehbar für Fußgänger und befahrbar für Radfahrer zu befestigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 6.5 Grünfläche Kaiser-Friedrich-Straße zwischen dem Einzelhandel Nettomarkt und der Amundsenstraße
Vorlage: 20/SVV/0201
Friedrich W. Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein. Herr Pahnhenrich weist darauf hin, dass lt. B-Plan die Grünfläche als „naturnahe Wiese“ ausgewiesen sei. Herr Winskowski passt demnach den Beschlussvorschlag an. Herr Jäkel bittet um die Aufnahme in die Niederschrift, dass der Ortsbeirat darüber nachdenkt, eine Teilfläche als Parkfläche für Eiche 2 herzurichten. Zu einem späteren Zeitpunkt werden die Ortsbeiratsmitglieder dieses eruieren.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Ortsbeirat bittet den Oberbürgermeister, die oben angeführte Grünfläche ihrer im B-Plan aufgeführten Funktion zuzuführen. Dort ist sie als naturnahe Wiese ausgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 6.6 Schrebergärten/Kleingartenanlagen im Ortsteil Eiche
Vorlage: 20/SVV/0202

Friedrich W. Winskowski, Ortsvorsteher

Herr Winskowski bringt den Antrag ein. Herr Jäkel schlägt vor, im 1. Satz des Antrages auch Gartenanlagen mit aufzunehmen; Herr Winskowski übernimmt diese Ergänzung.

Frau Schwarz fragt, was die Ortsbeiratsmitglieder mit den erbetenen Informationen anfangen werden. Herr Winskowski begründet, dass er ausführliche Informationen für einen Überblick über sämtliche Kleingartenanlagen in Eiche sich wünsche und am besten eine Karte ausgehändigt haben möchte. Herr Koch unterstützt diese Bitte. Der letzte Punkt könne gestrichen werden, so Herr Jäkel, da der Ansprechpartner in der Verwaltung Herr Wolfram sei. Die Telefonnummer könne er Herrn Winskowski später ansagen. Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, dem Ortsbeirat Eiche ausführliche Auskunft über die Gartenanlagen/Kleingartenanlagen im Ortsteil Eiche zur Verfügung zu stellen.

Folgende Informationen bitten wir, ausführlich zu belegen:

- **Gesamtanzahl und Flächen (qm) der in Eiche zur Verfügung stehenden Schrebergärten?**
- **An welchen Standorten gibt es in Eiche Kleingartenanlagen?**
- **Durchschnittsgröße der einzelnen Kleingärten?**
- **Wer sind die Eigentümer der Kleingartenanlagen? (privat und kommunales Eigentum)**
- **Die Art der Nutzung der Kleingärten?**
- **Rechtliche Regelungen zur Nutzung und Bebauung?**
- **Gibt es eine Überwachung und Kontrolle durch die Verwaltung der LHP?**

Wir erbitten diese Auskünfte bis zum Ende des zweiten Quartals 2020.

Abstimmungsergebnis:

mit 6 Ja-Stimmen angenommen,
bei 2 Stimmenthaltungen.

zu 7 Informationen des Ortsvorstehers

Herr Johanning führt anhand einer Präsentation (der Niederschrift als Anlage beigefügt) zur Website von Eiche aus. Dabei geht er u.a. auf die funktionalen Erweiterungen und der Datensicherung ein. Herr Winskowski bittet die Ortsbeiratsmitglieder, Hinweise, Änderungswünsche etc. Herrn Johanning mitzuteilen. Im Weiteren verständigen sich die Ortsbeiratsmitglieder auf eine mögliche Antragstellung zur Ausstattung des Bürgertreffs mit einem Internetzugang.

Herr Winskowski fragt die Ortsbeiratsmitglieder, ob sie eine Veranstaltung zum Thema Parken in Eiche 2 organisieren wollen. Herr Jäkel schlägt vor, vorab das Gespräch mit den Vertretern des Ortsbeirates, der Verwaltung und der Firma Semmelhaack zu suchen. Herr Winskowski sagt zu, einen diesbezüglichen Termin zu organisieren. Die Ortsbeiratsmitglieder sprechen sich einstimmig dafür aus.

Am 03.03.2020 um 10:00 Uhr findet wieder eine Vor-Ort-Begehung in Eiche statt. Herr Winskowski informiert über die einzelnen Stationen der Begehung; es können gerne noch weitere Örtlichkeiten gemeldet werden.

Herr Pahnhenrich teilt mit, dass probeweise ein Schild für „LKW-Verkehr untersagt“ am Alten Rad angebracht werde.

Frau Prof. Dr. Schwarz kritisiert die Informationen von Herrn Niehoff bezüglich der Auswirkungen der verkehrstechnischen Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 147. Herr Winskowski schlägt die Vorbereitung eines Antrages vor; dazu bietet Herr Jäkel seine Unterstützung an.

Abschließend informiert Herr Winskowski über:

- die voraussichtliche Antragstellung des Regenkinder e.V. für eine Zuwendung für das Osterfeuer,
- Bilder für die Schaukästen
- sowie die Planung seinerseits von einer Kleinen Anfrage für den Landtag zu den Flächen hinter der Polizei.